

## Antrag auf Gewährung bzw. Erhöhung des Pflegegeldes

nach dem Wiener Pflegegeldgesetz bzw. nach dem Bundespflegegeldgesetz für Landeslehrer/innen

ZUTREFFENDES BITTE ANKREUZEN

**Zu beachten:** Antragssteller/in ist die pflegebedürftige Person - auch bei Minderjährigen.

|                       |                                   |                                   |
|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Vorname, Familienname | SVNR                              | Geburtsdatum                      |
| Geschlecht            | <input type="checkbox"/> männlich | <input type="checkbox"/> weiblich |
| Adresse               | Staatsbürgerschaft                |                                   |
| Telefonnummer         | Familienstand                     |                                   |

**Wichtig:** Bitte beachten Sie, dass zur **Vertretung im Pflegegeldverfahren** eine Vollmacht oder Sachwalterschaft bzw. bei Minderjährigen die Obsorge nötig ist! Sollte der/die Antragssteller/in aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sein, sich selbst im Pflegegeldverfahren zu vertreten, so kann er/sie einer Person eigener Wahl schriftlich eine Vollmacht zur Vertretung im Pflegegeldverfahren erteilen. Im Referat V/3 - Pflegegeld stehen dazu auf Wunsch vorgefertigte Formulare zur Verfügung.

Vertreten durch  Sachwalter/in  Obsorgeberechtigte/r  Bevollmächtigte/r:

|                       |
|-----------------------|
| Familien- und Vorname |
| Adresse               |
| Telefonnummer         |

**Hinweis:** Auf Wunsch kann auch eine Kontaktperson bekannt gegeben werden.

### Kontaktperson

|                       |
|-----------------------|
| Familien- und Vorname |
| Adresse               |
| Telefonnummer         |

**Bei Minderjährigen die Daten der Eltern:**

**Mutter**

**Vater**

|                       |              |                       |              |
|-----------------------|--------------|-----------------------|--------------|
| Vorname, Familienname |              | Vorname, Familienname |              |
| SVNR                  | Geburtsdatum | SVNR                  | Geburtsdatum |
| Adresse               |              | Adresse               |              |
| Telefonnummer         |              | Telefonnummer         |              |

1. Beziehen Sie eine **Pension?** (Alters-, Witwen-, Waisen- oder Invaliditätspension, Leistungen nach dem Kriegsopferversorgungs- oder Opferfürsorgegesetz, etc.)

ja

nein

|                             |
|-----------------------------|
| Pensionsauszahlende Stelle: |
|-----------------------------|

2. Sind Sie **Landeslehrer/in und beziehen eine Pension der MA 2 oder** beziehen Sie eine **Witwer/n-pension nach einem/r Landeslehrer/in?**

ja

nein

3. Beziehen Sie von einem anderen Staat Pflegegeld?

ja

nein

4. Beruht die Pflegebedürftigkeit auf einem Unfall oder sonstigem Ereignis? Und besteht **Schadensersatzanspruch** aufgrund dieses Unfalles/Ereignisses?

ja

nein

|  |               |
|--|---------------|
| Zeitpunkt des Unfalls/Schadens                 | Polizzenummer |
| Name und Anschrift der Haftpflichtversicherung |               |

5. Wird erhöhte Familienbeihilfe bezogen

ja

nein

bzw. wurde sie beantragt?

ja

nein

6. Wird eine **Leistung des Fonds Soziales Wien – Referat Behindertenhilfe** in Anspruch genommen (z.B. **Fahrtendienst, betreutes Wohnen**)?

ja

nein

**Ich erkläre, dass ich die in diesem Antragsformular enthaltenen Fragen wahrheitsgemäß und vollständig beantwortet habe.**

Ich nehme zur Kenntnis, dass mich das Wiener Pflegegeldgesetz bzw. das Bundespflegegeldgesetz dazu verpflichtet, jede Änderung in den Voraussetzungen für den Pflegegeldbezug, die den Verlust, eine Minderung, das Ruhen des Anspruches oder eine Anrechnung auf das Pflegegeld begründet, dem Magistrat binnen vier Wochen zu melden.

Die Verlegung des Hauptwohnsitzes (bei Minderjährigen der Hauptwohnsitz des/r Obsorgeberechtigten) von Wien in ein anderes Bundesland ist dem Magistrat spätestens zum Zeitpunkt der Verlegung zu melden.

Bei Verletzung der Meldepflicht sind zu Unrecht empfangene Leistungen rückzuerstatten.

Wien, am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/r Pflegebedürftigen bzw.  
des/der gesetzlichen Vertreters/in \*

**Bitte legen Sie Ihrem Antrag folgende Unterlagen in Kopie bei:**

**Österreichische Staatsbürger/innen und EU-Bürger/innen:**

- ärztliche Befunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass
- Sachwalterdekret bzw. Vollmacht

**Bei Minderjährigen zusätzlich:**

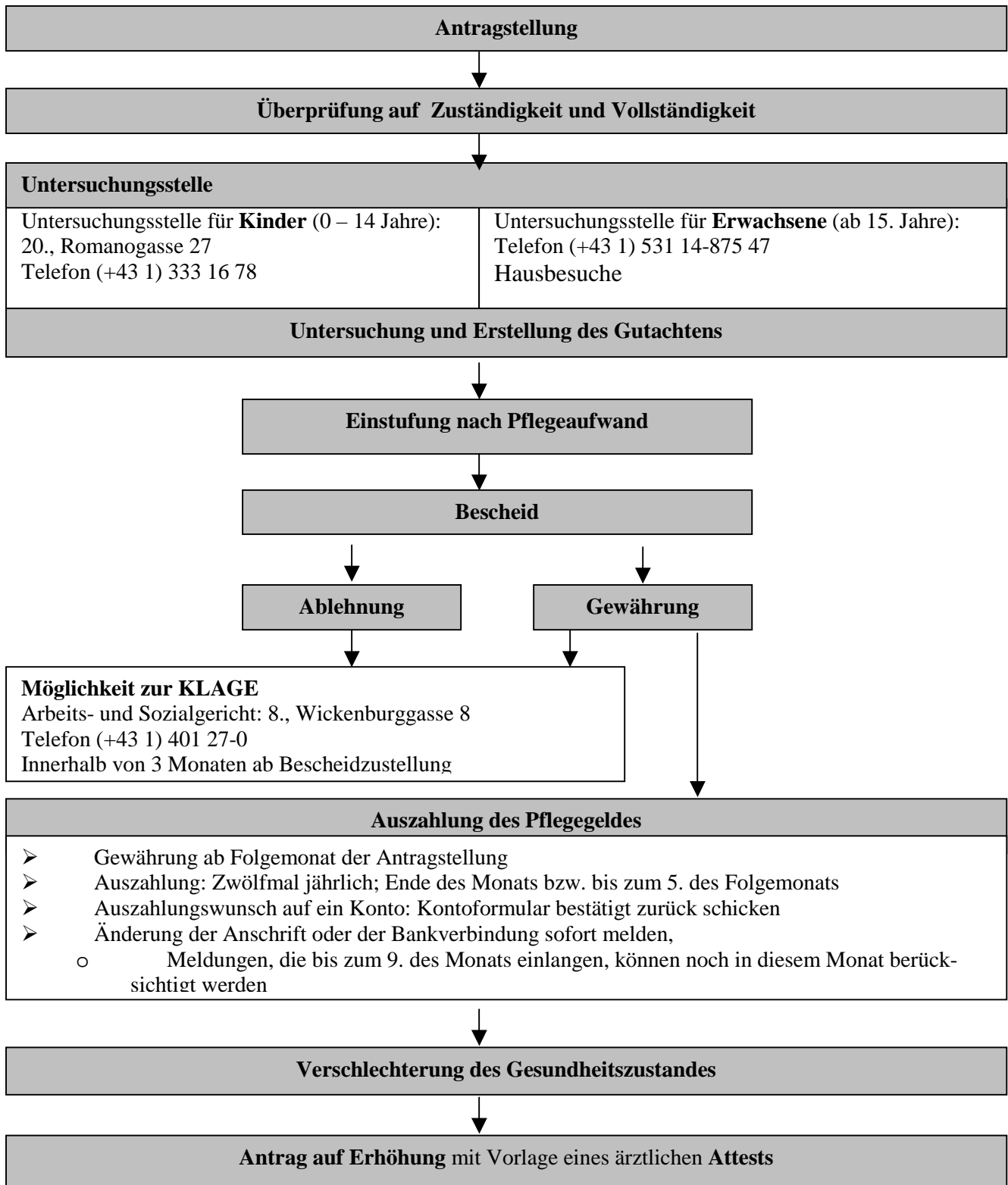
- Geburtsurkunde des Kindes
- Heiratsurkunde der Eltern
- Obsorgebeschluss
- Familienbeihilfenbescheid

**Fremde, die österreichischen Staatsbürger/innen nicht gleichgestellt sind zusätzlich:**

- Fragebogen für Nicht-EU-Bürger/innen (erhältlich bei der MA 15, Referat V/3 – Pflegegeld)
- Reisepass mit **gültigem** Visum **aller** im selben Haushalt lebenden Personen
- Einkommensnachweis **aller** im selben Haushalt lebenden **berufstätigen** Personen
- Nachweis über die Höhe der Mietzahlung
- Nachweis über die Höhe der Strom- und Gasrechnung
- bei Kreditverpflichtung einen Nachweis über die Höhe der Kreditrate

**\*Wichtig:** Die Unterschrift ist vom/von der Pflegebedürftigen selbst, bei Minderjährigen von deren Obsorgeberechtigten, bei volljährigen besachwalteten Personen von deren Sachwalter/innen bzw. wenn eine Vollmacht erteilt wurde, vom/von der Bevollmächtigten zu leisten.

## INFOBLATT – Pflegegeld nach Wiener Pflegegeldgesetz



Bei Fragen zu **ärztlichen Belangen** (Untersuchungstermin, Erstellung des Gutachtens) wenden Sie sich bitte an:

Für Erwachsene: Frau Isolde JANDA

Telefon (+43 1) 531 14-875 47

Für Kinder: Frau Silvia WIMMER

Telefon (+43 1) 333 16 78

Bei **nicht ärztlichen Fragen** (z.B. Bescheid) wenden Sie sich bitte an:

Frau Irene STEINBACHER-HAVEL    Telefon (+43 1) 531 14-876 96